

## **Protokollauszug öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses für das Theater und die VHS vom 19.10.2006**

---

### **Zu Ö 4 Volkshochschule Aachen Zwischenbericht zum 30.06.2006 ungeändert beschlossen E 42/0032/WP15**

Herr Niepenberg erläutert den Zwischenbericht zum 30.06.2006.

Bei den Erträgen liegt das Ergebnis leicht über dem Ansatz, die Aufwendungen sind um ca. 9% niedriger als im Ansatz vorgesehen.

Die Teilnehmendenzahlen liegen gut im Mittelwert seit 1998.

Herr Künzer fragt nach dem Erfolg der „Schnupperkurse“. Herr Niepenberg antwortet, dass diese nach den Sommerferien gut angenommen wurden.

Frau Dr. Schmeer, Frau Reuß, Frau Crumbach-Trommler und Herr Pilgram danken für die Arbeit der Volkshochschule und loben die vorgelegten Rechnungsergebnisse. Herr Niepenberg wird den Dank an die Kolleginnen und Kollegen weitergeben.

Herr Pilgram hebt hervor, dass es für die Arbeit der Volkshochschule wichtig ist, nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen, sondern auch andere soziale Schichten zu motivieren.

Herr Niepenberg führt an, dass die Maßnahmen der Arbeitsberatung, die bei der VHS durchgeführt werden, ein erfolgreiches System sind, die Teilnehmenden zu befähigen, wieder einen ersten Schritt zu wagen.

Er berichtet weiter, dass die Themen „Gewalt“, „Eltern und Erziehung“ sowie „Berufsweltorientierung“ zunehmend an Bedeutung im VHS-Programm gewinnen und die Bereitschaft besteht, Tendenzen aufzugreifen und neue Themen anzugehen.

Er verweist in diesem Zusammenhang auf einen Vortrag von Herrn Prof. Dr. Tippelt zum Thema „Weiterbildung in Deutschland“, der am 25.01.2007 in der VHS stattfinden soll. Es geht dabei um die wissenschaftliche Erforschung sozialer Milieus.

Herr Bruynswyck erklärt, dass der Ausschuss mit einheitlich großer Zustimmung den Zwischenbericht zum 30.06.2006 zur Kenntnis genommen und die VHS gute Arbeit geleistet hat.

### **Beschluss:**

Gem. § 11 Abs. 12 der Satzung für die Volkshochschule Aachen nimmt der Betriebsausschuss Stadttheater und Volkshochschule den Zwischenbericht zum 30. Juni 2006 zur Kenntnis.

Es erfolgt kein Beschluss.

